Hinweise zur Abgabe eines Abstracts (oder mehr...) Ihrer Abschlussarbeit

Die Eingabe des deutschen und englischen Abstracts Ihrer Abschlussarbeit erfolgt ganz einfach online, über die Website des Hornemann Instituts:
https://www.hornemann-institut.de/de/epubl_benutzer.php

Wie geben Sie ein?

Wenn Sie bereits einen Account für die E-Publications des Hornemann Instituts haben, können Sie damit einen neuen Datensatz unter "Hochschularbeiten" anlegen.
Wenn Sie noch keinen Account haben, registrieren Sie sich über https://www.hornemann-institut.de/de/epubl_benutzer.php

- Für die Eingabe loggen Sie sich auf der Seite https://www.hornemann-institut.de/de/e_publication.php ein.
- Wählen Sie "Neue Hochschularbeit" und füllen Sie das Formular so vollständig wie möglich aus.
- Auf der Seite 4 des Formulars ist zunächst nur die Einverständniserklärung zur Veröffentlichung der Zusammenfassung anzukreuzen: Die Veröffentlichung des Abstracts sollten Sie vorerst nicht aktivieren (letztes Kontrollkästchen), denn das soll ja erst nach Vergabe der Zeugnisse und Urkunden erfolgen.
- Auf der letzten Seite übernehmen Sie per Klick auf den Link ganz oben Ihre persönlichen Daten aus der Registrierung und legen fest, ob Sie auch Kontaktdaten veröffentlichen möchten.
- Tipp: Für eine Kontaktaufnahme sollten Sie am besten Ihre private E-Mailadresse angeben, da Ihre studentische Mail-Adresse nach Ihrem Abschluss von der HAWK deaktiviert wird.

Warum ist dieser Eintrag wichtig?

Mit dem Eintrag machen Sie zunächst einmal den von Ihnen erreichten Abschluss - auf den Sie stolz sein können - publik. Wer seine Leistungen qualifiziert nach außen kommuniziert, hat bessere Berufschancen. Zudem kommen Sie mit Kolleg*innen in Kontakt, die sich mit ähnlichen Themen befassen. Daraus können wertvolle Kontakte entstehen! Die Verbreitung Ihres Eintrags ist groß: er wird nicht nur auf der Website der HAWK angezeigt, sondern in der Liste aller Arbeiten über den Newsletter des Hornemann Institut einmal im Jahr verbreitet. Bei

einer Volltext-Publikation Ihrer Arbeit verbreiten wir auch einen Abstract über den Newsletter und setzen Ihren Namen und den Titel für eine Zeit auf die Startseite unserer Website (https://hornemann-institut.hawk.de/de).

Was geben Sie am besten ein?

Abstracts bieten eine gekürzte, aber präzise Darstellung des Inhalts eines Dokuments. Sie dienen dazu, dass die Leser*innen schnell erkennen, ob das Originaldokument für ihre Fragestellung relevant ist. Dazu ist es notwendig, dass der Abstract die wesentlichen Inhalte und Meinungen liefert. Durch seine Veröffentlichung im Internet ist es sinnvoll, dass der Abstract auch die "Keywords" enthält, die daran interessierte Fachleute in Suchmaschinen eingeben würden. Die wichtigsten Begriffe sollten zu Beginn genannt werden, da Suchmaschinen die Relevanz von Texten nur über die ersten Sätze festlegen. Wenn Sie die große Verbreitung nutzen möchten, seien Sie so konkret wie möglich und geben Sie eine Kontaktmöglichkeit an. Löschen können Sie immer noch, denn Sie behalten ja Ihren Zugriff auf Ihre Daten.

Ein Beispiel

Ein Forschungsprojekt der Universität Leipzig geht der Frage nach, wie zuverlässig sogenannte Mantrailer-Hunde die individuelle Geruchsspur eines Menschen unter realen polizeilichen Einsatzbedingungen verfolgen können. Nun liegen aktuelle Forschungsergebnisse des Mantrailing-Projekts des Instituts für Rechtsmedizin und der Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) vor. Ergebnis: es konnte weltweit erstmalig nachgewiesen werden, dass neben Speichel auch isolierte DNA aus Blut als Schlüsselreiz für die Aufnahme einer Geruchsspur durch Hunde geeignet ist.

Wenn Sie Fragen zur Eingabe in die Datenbank oder zur Veröffentlichung Ihrer Arbeit haben, berate ich Sie gerne:

Kassandra Wirth M.Sc.
Tel.: +49 (0) 5121-408175
E-Mail: wirth@hornemann-institut.de